

Protokoll der StuRa-Sitzung der Theologischen Fakultät am 13.06.2018

StuRa-Mitglieder: Phillip Angelina, Philipp Briesemeister, Ruben Burkhardt, Kristin Gleichmann, Theresa Hagemann, Henriette Jung, Kevin Krumbiegel, Sylvana Schack (ab 12.27 Uhr), Veronika Schlierf, Peter Schmid, Marianne Wegner, Boris Witt.

Gäste: Anna Freitag (bis 12.59 Uhr)

Entschuldigt: /

Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Formalia

TOP 3: Gäste

TOP 4: Berichte

TOP 5: Finanzen

TOP 6: Mini Markt der Möglichkeiten

TOP 7: Bericht Team Öffentlichkeitsarbeit

TOP 8: Lehrangebot Wintersemester 2018/2019

TOP 9: Sonstiges

Sitzungsleitung: Kristin Gleichmann

Protokoll: Boris Witt

TOP 1: Begrüßung

Kristin begrüßt die Mitglieder des Studierendenrates.

TOP 2: Formalia

Kristin übernimmt die Sitzungsleitung.

Boris führt Protokoll.

Peter dokumentiert die Arbeitsaufträge.

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen angenommen.

TOP 3: Gäste

Anna Freitag ist zu Gast und berichtet vom SETH. Hauptthema war die Ökumene. Es gab zahlreiche Workshops und Planspiele.

Für den SETH soll ein Trägerverein gegründet werden, auch um Sponsoren besser einbinden zu können.

Es gibt jetzt eine Notfallstelle Universitätswechsel.

Der nächste SETH findet vom 2. bis zum 4. November in Halle statt.

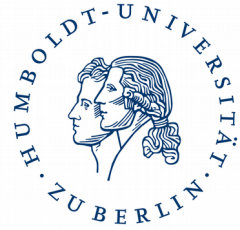
Durch Anna Freitags Input angestoßen, wird über den Streik der studentischen Beschäftigten diskutiert.

Die Fakultät leidet spürbar unter dem Streit, etwa weil die Bibliothek sehr viel früher schließt.

Henriette berichtet aus der studentischen Vollversammlung, bei der auch der Streik ein Thema war.

Der ganze Sachverhalt soll auch im Fakultätsrat thematisiert werden.

Eine grobe Aufstellung ergibt, dass etwa ein Drittel der studentischen Hilfskräfte an der



Theologischen Fakultät streiken.

Folgender Antrag wird gestellt: Der StuRa möge beschließen, sich mit dem Streik der studentischen Hilfskräfte und ihren Forderungen zu solidarisieren. Der Antrag wird bei zehn Ja-Stimmen und zwei Enthaltungen angenommen.

Seine Solidarisierungserklärung will der StuRa über alle seine zur Verfügung stehenden Kanäle verbreiten.

Der StuRa steht für Fragen zum Thema als Ansprechpartner zur Verfügung.

Die Solidarisierungserklärung des StuRas ist diesem Protokoll angehängt.

TOP 4: Berichte

Die Plakate für die Wahl des Fakultätsrats und seiner studentischen Vertreter sind in Arbeit.

TOP 5: Finanzen

Aus hygienischen Gründen möchte der StuRa einen Husten- und Spuckschutz für den Verkauf von Kuchen etc. erwerben. Es werden drei Angebote eingeholt.

Antrag:

"(1) Der StuRa möge beschließen, 250 Euro für die Anschaffung eines Husten- und Spuckschutzes zur Verfügung zu stellen.

(2) Der StuRa entscheidet sich für das Angebot der Firma A+S Grünke Kunststoffe GmbH, einen zweibodigen Spuckschutz zum Preis von 189,00 Euro (zzgl. Versand)."

Beide Anträge werden bei einer Enthaltung angenommen.

TOP 6: MiniMarkt der Möglichkeiten

Die Vorbereitungen für den 28. Juni laufen.

Die Evangelische Studierendengemeinde (ESG) möchte einen eigenen Stand mit Kuchenverkauf betreiben.

Die Erlöse aus dem gesamten Kuchenverkauf auf dem Markt sollen für U25 gespendet werden, einem Verein in Berlin für Suizid-Prävention.

TOP 7: Bericht Team Öffentlichkeitsarbeit

Das Team Öffentlichkeitsarbeit berichtet vom Stand der Dinge.

Für Druckaufträge ist Boris jetzt zentraler Ansprechpartner.

Die interne Kommunikation soll verbessert werden.

Es soll einen allgemeinen Veranstaltungskalender geben.

Es wird über humoristische Facebook-Inhalte nachgedacht.

TOP 8: Lehrangebot Wintersemester 2018/2019

Im Fakultätsrat soll sicher gestellt werden, dass das Lehrangebot den jeweiligen geltenden Studienordnungen entsprechend vollständig ist, so dass alle die Möglichkeit haben, ihr Studium in Regelstudienzeit abzuschließen.

Im Fach Neues Testament wäre es wünschenswert, wenn jedes Semester ein exegetisches Hauptseminar mit einem für das Examen relevanten Thema angeboten werden würde. Der StuRa ist hierzu im Austausch mit Professor Schröter.

Einem Antrag zur Geschäftsordnung auf Ende der Debatte wird angenommen.

TOP 9: Sonstiges

Aus rechtlichen und finanziellen Gründen wird es wohl kein Public Viewing an der Fakultät zur Fußballweltmeisterschaft geben.



Die Planungen für den TheoCup am 7. Juli laufen.

Bei den Quaestiones heute Abend wird Professorin Conrad zu Gast sein.

Am 22. Juni findet ein Spieleabend im Burgcafé statt.

Die Semesterabschlussfeier im Burgcafé am 13. Juli soll für alle Studierenden an der Fakultät öffentlich sein.

Der nächste Theo-Stammtisch findet am nächsten Dienstag um 20 Uhr je nach Wetterlage draußen oder in einer noch zu bestimmenden Lokalität statt.

Die Sitzung schließt um 13:58 Uhr.

Protokoll: Boris Witt

Sitzungsleitung: Kristin Gleichmann